

15.11.2022 – Raketenangriffe auf Winnyzja (Beschädigung des Kraftwerkes Ladyschyn und dadurch Probleme mit Stromversorgung des Staates)

17.11.2022 – Anfrage von Schwester von Lesya Burban, einer ehemaligen Mitarbeiterin an der Uni Paderborn, die in dem Uni-Klinikum arbeitstätig ist, mit der Bitte um Unterstützung bei Gewährleistung der Notstromversorgung für Klinikum (von der Stadt wurden nur die Kapazitäten für die Intensivstationen gesichert).

18.11.2022 – Zusicherung der Unterstützung von Spendenaktion seitens Freundeskreis Panzerbataillone 203-214-213 e.V., Vorwärts Kette Riemeke e.V., Rotary Club Höxter.

21.11.2022 – Überlegung der Rahmen für die Spendenaktion an der Uni Paderborn im runden Tisch mit Prof. Mirko Schaper, Lukas Ostermann, Magdalena Can, Lesya Burban, Anatolii Andreiev.

01.12.2022 – 6 Angebote, die bis Ende des Jahres 2022 lieferbar sind, sind eingesammelt worden. Davon wurde die günstigste alternative gewählt. Die Kosten betragen insgesamt 17325,00 € (davon 17000 – Generator, 375 – Lieferung aus Belgium nach Paderborn. Firma in Belgium - NANOWELD BV).

Henschel, BJ 1990, 160 kVA, 6750€ Volker-Freck, BJ 1999, 160 kVA, 14705€



Konzeptwerke, neu, 110 kVA, 17041€



BGS120, neu, 165 kVA, 33207€



Javac, neu, 125 kVA, 17000€

Plasma P50, neu, 50 kVA, 12184€



05.12.2022 – Offizieller Start der Spendenaktion.

09.12.2022 – Entsprechend der Anfrage seitens Uni-Klinikum wurde die Bestellung um „Notstromautomatik ATS“ erweitert. Die Notstromautomatik ATS (Automatik Transfer Switch) sorgt für einen automatischen Anlauf des Notstromaggregates bei Stromausfall und deaktiviert dieses wieder, sobald das Stromnetz wieder stabil zur Verfügung steht. Diese Option kostet beim Notstromaggregat-Lieferanten 3025,00 Euro.

15.12.2022 – Mit den abschließenden größeren Spenden von Mitarbeiter:innen vom Dezernat 4 (Personalangelegenheiten) sowie von Mitarbeiter:innen vom Institut Institut für Leichtbau mit Hybridsystemen (ILH) der Universität Paderborn sind die Spendengelder für den ursprünglichen Zweck (Generator + Lieferung nach Paderborn + ATS) gesammelt.

19.12.2022 – Fa. Erich Kleinschloemer Bauunternehmen GmbH stellt dem Verein „Ukraine Hilfe Paderborn e.V.“ einen weiteren 50 kVA starken Generator sowie eine Öl-Heizanlage kostenlos zur Verfügung. Basierend auf der Kommunikation mit den ukrainischen Partnern wurden diese Spenden für I. I. Mechnikov Dnipropetrovsk Oblast Clinical Hospital in Dnipro geplant.

20.12.2022 – Lorenz Schäfer von der Fa. SD-Gartenbau stellt dem Karsten Stasch vom Verein Ukraine Hilfe Paderborn e.V. einen LWK zum Transport der Generatoren zur Verfügung und macht ein kostengünstiges Angebot zum Anhänger.



21.12.2022 – Beschaffung eines Anhängers für den Generator (für den Transport und Mobilität des Generators vor Ort in Winnyzja) aus den Mitteln von Pastoralverbund Paderborn Nord-Ost-West (NOW) mit tatkräftiger Unterstützung von Pfarrer Thomas Stolz, Mitteln von Rotary Club Paderborn sowie Mitteln von „Ukraine Hilfe Paderborn e.V.“.

23.12.2022 – Der ursprünglichere Generator von Javac ist geliefert worden. Ausfuhranmeldung des Generators und des Anhängers mit tatkräftiger Unterstützung von Olena Borysiuk (Fa. Customs Support), welche nur innerhalb von 3 Stunden alle nötige Ausfuhrunterlagen für die erfolgreiche Zollabwicklung noch vor dem Weihnachten vorbereitet hat.

Einpacken von Generatoren in der Y-Halle der Universität.



24.12.2022 – Fototermin in der Y-Halle der Universität. Danach beginnt der Zug mit zwei Generatoren, geführt von Karsten Stasch aus Verein Ukraine Hilfe Paderborn e.V., sein Weg in die Ukraine.



25.12.2022 06:00 Uhr – Der Zug ist vor dem Schranke der polnischen Grenze (KORCZOWA OC). Auf Grund des Missverständnis an der Grenze – Verlust von 6 Stunden bevor die heilige Schranke zur Grenzkontrollstelle geöffnet wird, zusätzlicher Verlust von 3 Stunden in der schon gebildeten Schlange.



25.12.2022 21:00 Uhr – Alle Unterlagen sind abgestempelt. Der Zug darf in die Ukraine einfahren (Krakowetz).



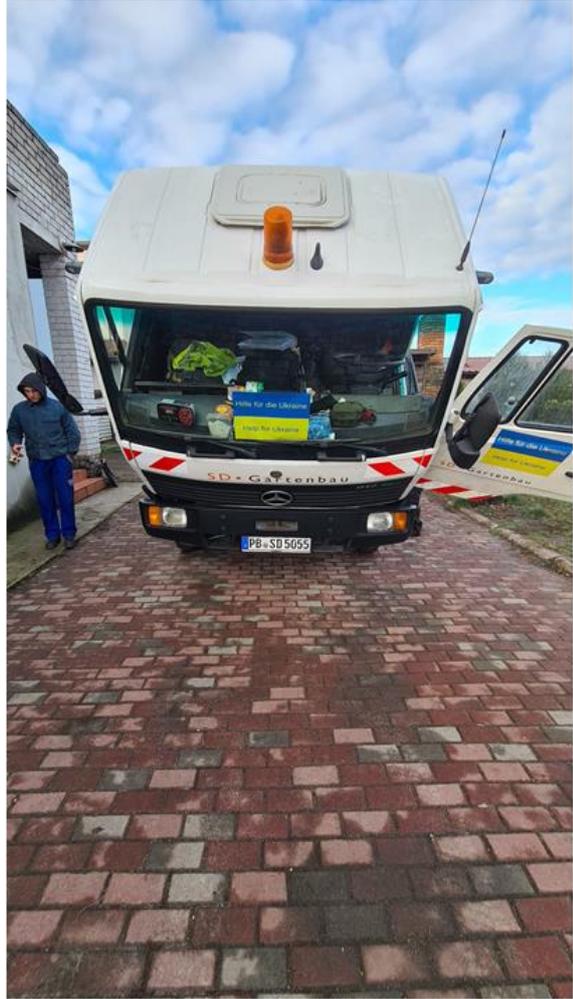
26.12.2022 09:00 Uhr – Der Zug kommt zum Uni-Klinikum in Winnyzja. Abstellen des Generators auf dem Anhänger. Sehr warmes Treffen seitens Uni-Klinikum MitarbeiterInnen. Erholung bis zum Abend. Abendessen mit den Leitern des Klinikums Andrii Semenenko und Oleksandr Stopynchuk. 21:00 – Ausfahrt des Zuges Richtung Dnipro.



27.12.2022 11:00 Uhr – Der Zug kommt zum I. I. Mechnikov Dnipropetrovsk Oblast Clinical Hospital in Dnipro. Abladen des Generators und der Öl-Heizanlage beim Krankenhaus.



28.12.2022 09:00 Uhr – Das Auto springt nicht an. Einkauf der Ersatzteile und kostenlose Reparatur des LKWs vom Yuriy Onyshenko, Fahrzeugmechaniker vom LKW-Werkstatt „Yehor“, als Dankeschön für die Unterstützung der Ukraine.



28.12.2022 14:00 Uhr – LKW fährt aus Dnipro in die Richtung Ukrainisch-Polnische Grenze.



29.12.22 7:00 Uhr – Der LKW kommt zur Ukrainischen Grenze (Krakovetz). Ohne Schlange wurde das Auto als Humanitäre Fahrzeug in die Grenze reingelassen.

29.12.2022 8:00 Uhr – Der LKW kommt an die Polnische Grenze. Auf Grund der Tatsache, dass LKW ohne Anhänger ein zulässiges Gewicht von weniger als 7500 kg hat (also 7490 kg ist das tatsächliche zulässige Gewicht vom LKW) – darf der LKW laut polnischen Zöllnern über diesen Grenzübergang in EU nicht einfahren. Es wurde somit von den polnischen Zöllnern gesagt, dass der LKW anderen Grenzübergang nutzen soll.

29.12.2022 15:00 Uhr – Der LKW ist an andere Grenzübergang (Hrushiv) gekommen und um 18:30 den Grenzübergang auf der polnischen Seite (Budomierz) verlassen.



30.12.2022 15:00 Uhr – Der LKW ist wieder in Paderborn.

29.01.2023 – Es wurden insgesamt 26592,39 Euro gesammelt. Davon wurden:

- 17000 Euro für Generator;
- 375 Euro für die Lieferung vom Generator nach Paderborn;
- 3025 Euro für die Funktion „Automatik Transfer Switch“;
- 178,5 Euro für die Vorbereitung der Ausfuhranmeldung;
- 2413,31 Euro für die Fahrt (Einpackung, Benzin, Autobahn, Reparatur, Essen etc.)
- 2055,99 für den Anschluss vom Generator ans Netz des Krankenhauses;

bezahlt.

15.02.2023 – Nach mehreren Wochen nach der Lieferung erfolgte der Anschluss des Notstromgenerators an ans Netz des Uni-Klinikums in Winnyzja. Die Verzögerung lag vor allem an zahlreichen Problemen und Herausforderungen. So fehlten aufgrund von Lieferengpässen sehr teure Kabel und weiteres für die Inbetriebnahme nötiges Equipment. Das hierfür benötigte Geld konnte nur dank der Spendenbereitschaft der Paderborner*innen aufgebracht werden. Ebenso stellte sich der Anschluss der Anlagen an das Netz aufgrund infrastruktureller Besonderheiten und Sprachbarrieren zwischen Monteur*innen und örtlichen Elektriker*innen als problematisch heraus.

Stand heute:

Beide Generatoren sind in Betrieb genommen und liefern Strom in beiden Krankenhäusern.



Damit ist die Spendenaktion erfolgreich abgeschlossen.

Die OrganisatorInnen wollen sich bei allen mitbeteiligten Personen und Organisationen bedanken.

Vor allem geht einen großen Dank an Universität Paderborn, Ukraine Hilfe Paderborn e.V., Freundeskreis Panzerbataillone 203-214-213 e.V., Vorwärts Kette Riemeke e.V., Rotary Club Höxter, Pastoralverbund Paderborn Nord-Ost-West, Rotary Club Paderborn, SD-Gartenbau, Biohaus-Stiftung für Umwelt und Gerechtigkeit sowie mehr als 150 Privatpersonen, die auf der Internetseite von der Spendenaktion <https://paderborn-hilft.de/event/?lang=de> namentlich erwähnt sind, für die Spenden und Verwirklichung von diesem kleinem aber sehr wichtigem Weihnachtswunder für bedürftigen Personen in der Ukraine.

Uni-weite Initiative wird auch weiter die Kooperation mit dem Verein Ukraine Hilfe Paderborn e.V. vertiefen. Zwei aktive Mitglieder der Uni-weiten Initiative, Lukas Ostermann und Anatolii Andreiev, sind bereits zu den Mitgliedern von diesem Verein geworden.

Die neue Spendenaktion kommt bald.